

## Henckell, Karl: Hast du Wode gehört (1896)

1 Hast du Wode gehört,  
2 Wilden Jäger der Nacht,  
3 Und wie Siegfried sein Schwert  
4 Scharf geschliffen zur Schlacht?

5 Hast geschaut du am Rhein,  
6 Wie der Freiheit zum Sold  
7 Gute Niblungen weihn  
8 Schwere Schätze von Gold?

9 Horch: Feinde ringsum!  
10 Rennt die Losung durchs Land,  
11 Und der Hader wird stumm,  
12 Und der Groll gibt die Hand.

13 Volkes Aufgebot  
14 Wie der Sturmwind bereit,  
15 Und: Auf Leben und Tod  
16 In den schrecklichen Streit!

17 Keine Hilfe versagt,  
18 Freideutschland heraus –  
19 Mit der Tücke gewagt  
20 Den notwendigen Strauß!

21 Dem verschlagenen Wicht  
22 An der Newa den Lohn,  
23 Der die Ehre zerbricht,  
24 Unserm Glauben zum Hohn!

25 Und dem schuldigen Bund  
26 Seiner Schergen die Faust,  
27 Daß dem Höllenhund

- 28 In den Abgründen graust!
- 29 Blankes Schwert empört!
- 30 Welt voll Niedertracht!
- 31 Hast du Wode gehört,
- 32 Wilden Jäger der Nacht?

(Textopus: Hast du Wode gehört. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/66916>)